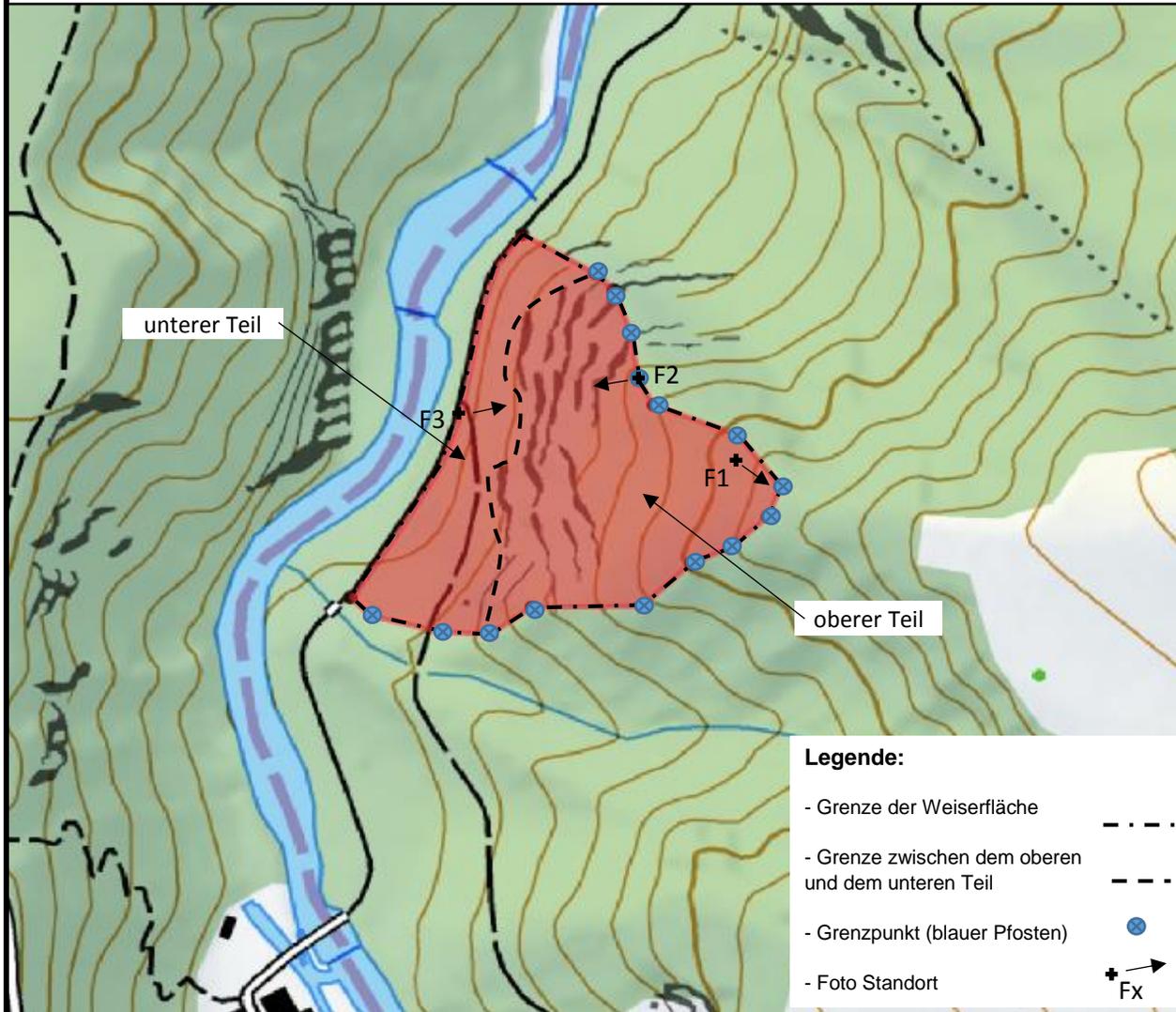


NaiS / Formular 1

Situation

Gemeinde / Ort:	Menzingen, Höllflue	Weiserfl. Nr.:	7	Fläche (ha):	1.04	Datum:	20.03.2019	Bearbeiter:	H. Nussbaumer, L. Bernath, N. Leu
Koordinaten:	684 680 / 226 300	Meereshöhe:	525-615 m.ü.M.	Hangneigung:	~ 23-36° (50-80%)				
Beilagen:	<input checked="" type="checkbox"/> Form 2	<input type="checkbox"/> Form 3	<input type="checkbox"/> Form 4	<input type="checkbox"/> Form 5	<input checked="" type="checkbox"/> Plan 1:2'000	<input checked="" type="checkbox"/> Fotoprotokoll	<input checked="" type="checkbox"/> Andere: Plan mit den Grenzpunkt-Koordinaten		

Situationsskizze:



Waldfunktion(en): Schutzwald Priorität 1

Zieltyp: F

Naturgefahr: Steinschlag Blockgrösse $\leq 0.05 \text{ m}^3$ / bis 40 cm \varnothing
 Standorte: unterer Teil: 12a, 12w, 13a, 26a und oberer Teil: 17

Grund für Weiserfläche: (Geltungsbereich u. Fragestellung)

Geltungsbereich: Zieltyp F, Standortgruppe 1b (Steinschlag / saure bis basenreiche Buchenwälder)

Fragestellungen: Ist die Stammzahl genügend hoch für einen optimalen Schutz gegen Steinschlag? Sind in allen gewünschten Stufen genügend Bäume vorhanden? Stellen Bäume höherer Stufen eine Gefährdung der Schutzwirkung dar? Würden quer liegende Bäume in Kombination mit der weiteren periodischen Steinräumung den Steinschlagschutz verbessern? Kann der Hasel langfristig eine genügende Schutzwirkung gegen Steinschlag erzielen?

Vorrat, Zuwachs: Vollklüppierung vom 03.2019 ab BHD 10cm

Vorrat: 204m³/ha
 Zuwachs (geschätzt): 8-10m³/ha/Jahr
 Mit der 2. Vollklüppierung kann der Zuwachs berechnet werden.
 Die Anzeichnung muss ab 10cm erfolgen (10-16cm als Stufe 0).

Bestandesgeschichte

Historisch:
 2007 (FEFI): - Dauerwaldpflege, Normalnutzung, vorwiegend Baumholz II (süd-westlicher Flächenrand) --> ca. 75m³
 2007 (FEFI): - Dauerwaldpflege, Normalnutzung, vorwiegend Baumholz II (eher unterer Teil, aber über dem Weg) --> ca. 75m³
 Gegenwart:
 Eingriffturnus: unterer Teil 5 J.; Schwerpunkt: Baumarten verjüngen
 oberer Teil 10-15 J.; Schwerpunkt: hohe Stammzahl

Schäden

Eschentriebsterben und Sommersturmschäden